

# Lehrendenbildung & Simulation

Ringvorlesung Simulation der Sektion Bildung der Deutschen Gesellschaft für  
Pflegerwissenschaft im WiSe 2024/25

Impulsvortrag:

Prof. Dr. Wolfgang von Gahlen-Hoops

Prof. Dr. Roland Brüche



Kiel University  
Christian-Albrechts-Universität zu Kiel



DEUTSCHE GESELLSCHAFT FÜR  
PFLEGEWISSENSCHAFT e.V.

katho

Katholische Hochschule Nordrhein-Westfalen  
Catholic University of Applied Sciences

# Agenda

- Anforderungen an (Pflege-)Lehrende von morgen
  - Impulse aus Vorlesung der Sektion Bildung der Deutschen Gesellschaft für Pflegewissenschaft
  - Impulse aus der Pflegebildungsforschung (am Beispiel: interEdu)
  - Impulse aus Kompetenzrahmen Pflegedidaktik/ DigCompEDU
- Lehrendenbildung Pflege/Gesundheitsberufe: Ansatzpunkte für Kompetenzerwerb in der Simulation
- Diskussion

# Impulse aus der Ringvorlesung "Simulation"

11.11.2024 16:30-18.00	Begrüßung durch den Sektionsprecher der Sektion Bildung der Deutschen Gesellschaft für Pflegewissenschaft  Impulse Simulation und Pflegebildung: Entwurf einer Landkarte für die Ringvorlesung	Prof. Dr. Roland Brühe Katholische Hochschule Köln  Prof. Dr. Sandra Altmeyen Evangelische Hochschule Berlin Moderation: Jonas Hänel
---------------------------	--	---



Komplexität der simulativer Lehr/Lernumgebungen

Gegenstandsbetrachtung des Als-Ob (u.a. Dieckmann et.al.)

Pflegedidaktischer Matrixentwurf für simulative Lernumgebungen und simulatives Lernen

# Impulse aus der Ringvorlesung "Simulation"

18.11.24 16:30-18.00	Was bedeutet Simulation in internationaler Perspektive und was sind pflegedidaktische Herausforderungen? (Spezifik: Angst und Simulation)  Theorieströmung „Neuer Materialismus“ - Implikationen für das simulative Lernen im Pflegeunterricht.	Tanja Lehnen (M. Ed.) Christian-Albrechts-Universität Kiel  Dr. Hanna Wüller Business Developerin/Telehealth Moderation: Prof. Dr. Anja Walter
-------------------------	---	---



Internationale Standards (INACSL) vs. Angstausslösung  
Evidenzbasierte Betrachtung: sehr gute Lernerfolg im Mix (High Fidelity Simulatoren)  
Hohes Kompetenzniveau: Planung und Durchführung simulativer Lehr/Lernumgebungen

Neue Diskursansätze: Materialität im simulativen Lernumgebungen  
Körper trifft Körper: Was erzeugt was? Was bedingt was?

# Impulse aus der Ringvorlesung "Simulation"

25.11.2024	Simulation aus allgemeinbildender Perspektive?	Prof. Dr. Ilka Parchmann Leibniz-Institut für die Pädagogik der Naturwissenschaften und Mathematik
16:30-18.00	"Mehr als nur eine Spielerei? Die Rolle von Flow und Involvierung im Kontext von virtuellen Lernsettings"	Prof. Dr. Eik-Hennig Tappe Hochschule Münster Moderation: Prof. Dr. Dütthorn



Vorverständnis aus der (naturwissenschaftlichen) Allgemeinbildung : Tradition des „Experiment“ vs. Simulation  
Digitale Simulation von Ökosystemen (zB Meer), Zukunftsszenarien  
Simulation von chemischen Experimenten

Lernchancen aus dem Alltagshandeln (Gaming als Wissenschance)  
Kriterien des Lernerfolgs: Flowerleben und Involvierung/Immersionsgrad  
Rolle von Sinn (Selbstbestimmte Gestaltungsmöglichkeiten)  
und Competition (Games können auch kontraproduktiv sein!)

# Impulse aus der Ringvorlesung "Simulation"

02.12.24	Simulation in der Virtual Reality: Pflegedidaktische Begründungen	Prof. Dr. Dütthorn/ Luisa Grodeck (M. A.) FH Münster
16:30-18.00	VirDiPA: Virtual Reality basierte Digital Reusable Learning Objects in der Pflegeausbildung	Prof. Dr. Anette Nauerth Hochschule Bielefeld Moderation: Prof. Dr. Anne Bohrer



Pflegedidaktik vs. Mediendidaktik

Authentischer Fallbezug als Motivator

Limitationseinsicht als Vorteil

Bundesweite Nutzungsmöglichkeit (open source)

Moderate Anschaffungskosten

Wissensbereiche

# Impulse aus der Ringvorlesung "Simulation"

„Was kann Simulation? Pflegebildung mit Videografie und Schauspielpatienten gestalten – das Potential von Simulation am Beispiel der Leiblichkeit“

Emotionen, Beziehung und Involvierung in Serious Games pflegedidaktisch gewendet – Anspruch und Wirklichkeit

Sofia Malmann (M. A.)  
Lehrerin Pflege und Gesundheit/Cellitinnen-Akademie Köln

Cornelia Jeremias-Pölking (M. A.) FH  
Münster

Moderation: Dr. Jonas Hänel



Pflegelehrende im Verbund mit Schauspielpatienten  
Ansätze für leibliche Kompetenzentwicklung

Beobachtung der (lernsubjektiven) Emotionsarbeit und Beziehungsarbeit  
Onlinelehre  
Kritikfähigkeit

# Impulse aus der Ringvorlesung "Simulation"

13.01. 2025	Digitaler Room of Horror - Virtuelle Simulation zum Thema Patient*innen-Sicherheit	Florian Schimböck MSc., MEd., CAU Kiel „Simulation – ein etabliertes Lehr-Lernsetting im Rettungsdienst“
16:30- 18.00	„Simulation – ein etabliertes Lehr-Lernsetting im Rettungsdienst“  Ethische Fallbesprechung bei Palliative Care: Simulation aus interprofessioneller Perspektive	Tobias Immenroth, M.A., Leiter des Simulationszentrums (SimLab), Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften  Meike Schwermann, M.A., Leitung ZPLL, Team Skills Lab, FB Gesundheit an der FH Münster Moderation: Prof. Dr. Marchwacka

Hochschuldidaktische Impulse:

Ostfalia: Schaffung von neuen Lernumgebungen/ Strukturen für Gesundheitsberufe und Lehrendenbildung  
Sicherstellung von Techniken für das sichere Handling (?)  
Tradition der Reanimationserfolge

CAU: Konstruktion mit 360 Grad-Kamera und H5P  
Room of Errors/ Ex Negativo-Lernen/ Fehler erkennen  
Fehler im Tandem/ Gruppe besprechen und diskutieren

Simulationsentwicklung von Studierenden für Studierende  
Interprofessionelle Fallbesprechung im Bereich Palliative Care

# Impulse aus der Ringvorlesung “Simulation“

- ✓ Gute Lernchancen in etablierten Formaten
- ✓ Realitätsverständnis: simulierte Realität als Mischung aus Simulation und analoger Realität
- ✓ Komplexität der simulativen Lehr/Lernumgebungen bildet äquivalente Anforderungen zum Masterabschluss

# Herzlich Willkommen zur Abschlussveranstaltung des Projektes interEdu

Prof. Dr. Katrin Balzer, Prof. Dr. Anne C. Rahn, Prof. Dr. Wolfgang von Gahlen-Hoops,  
Jutta Busch, Anne Faber, Anja Kühn, Tanja Lehnen, Katharina Tolksdorf, Lisa Wolter,  
Frederike Lüth, Laura Püschel, Miriam Leimer, Birte Hildebrand



# Projektteam



## Universität zu Lübeck

Sektion für Forschung und Lehre in der Pflege | Institut für Sozialmedizin und Epidemiologie | UKSH | Campus Lübeck

**Prof. Dr. Katrin Balzer, Prof. Dr. Anne C. Rahn**

Katharina Tolksdorf, M.Sc., Anja Kühn, M.Sc., Anne Faber, B.Sc., Birte Hildebrand, B.Sc.,

Frederike Lüth M.Sc., Laura Püschel M.Sc., Miriam Leimer B.Sc.



## Christian-Albrechts-Universität zu Kiel

Arbeitsgruppe Didaktik der Pflege und Gesundheitsberufe | Institut für Allgemeinmedizin | UKSH | Campus Kiel

**Prof. Dr. Wolfgang von Gahlen-Hoops**

Jutta Busch, M.A., Lisa Wolter, M.A., Tanja Lehnen, M.Ed.



### 9.3 Simulations-Szenario zum Thema Mobilisation

<b>Thema: Mobilisation</b>	
<b>Curriculare Einbindung</b>	LLE 2
<b>Setting:</b>	Akutpflege
<b>Zu versorgender Mensch:</b>	Technischer Simulator oder Simulationsperson
<b>Instruktor/-in:</b>	Lehrperson und Anleitungspersonen

<b>Kompetenzen:</b>
<p>Die Lernenden ...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- organisieren die Mobilisation interprofessionell unter Beachtung der individuellen Situation des zu versorgenden Menschen,</li> <li>- binden andere Professionen zielführend ein,</li> <li>- setzen Kommunikationsstrategien zielführend ein.</li> </ul>

<b>Zu versorgender Mensch:</b>	Frau Birgit Backhaus, 64 Jahre, weiblich, 1,68m, 65 kg
<b>Soziodemographischer Hintergrund:</b>	
<p>Frau Backhaus lebt mit ihrem Ehemann in einem Reihenhaus. Ihr Sohn hat eine eigene Familie und lebt im gleichen Ort. Frau Backhaus hat ein Enkelkind, mit welchem sie viel Zeit verbringt.</p> <p>Beruflich ist sie als Verkäuferin in einem Supermarkt tätig. Das Ein- und Ausräumen von Waren ist inzwischen sehr anstrengend für sie, da sie unter einer Coxarthrose leidet. Die Schmerzen und Bewegungseinschränkung belasten sie auch sehr im Privatleben, da sie im Haushalt und im Garten auf Hilfe angewiesen ist.</p>	

## 9.4 Simulations-Szenario zum Thema Medikationsfehler

<b>Thema:</b> Medikationsfehler	
<b>Curriculare Einbindung</b>	LLE 6, CE 06
<b>Setting:</b>	Akutpflege
<b>Zu versorgender Mensch:</b>	Technischer Simulator oder Simulationsperson
<b>Instruktor/-in:</b>	Lehrperson + Anleitungsperson

<b>Kompetenzen:</b>
<p>Die Lernenden ...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– analysieren die Fehlersituation und erfassen die Lage,</li> <li>– tauschen klinische Informationen unter Einbezug von Informationsquellen miteinander aus,</li> <li>– kommunizieren effektiv miteinander unter Einbezug der CRM-Leitsätze,</li> <li>– entwickeln ein Bewusstsein für Unterschiede in der Fachsprache,</li> <li>– finden gemeinsame Entscheidungen,</li> <li>– erörtern die Fehlersituation konstruktiv.</li> </ul>

<b>Zu versorgender Mensch:</b>	Herr Peters, 41 Jahre, männlich, 1,85m, 90 kg
<b>Soziodemographischer Hintergrund:</b>	
<p>Herr Peters ist Dachdecker und arbeitet in seinem Beruf viel draußen. Bisher war er noch nie im Krankenhaus und ist froh, wenn er bald wieder entlassen werden kann. Er vermisst bereits nach kurzer Zeit seine Ehefrau und seinen Sohn. Sie besuchen ihn zwar, aber da seine Frau auch noch berufstätig ist und ihre Eltern in Haus und Garten unterstützt, sind die Besuche nicht allzu lange möglich.</p>	

# Fachqualifikationsrahmen Pflegedidaktik

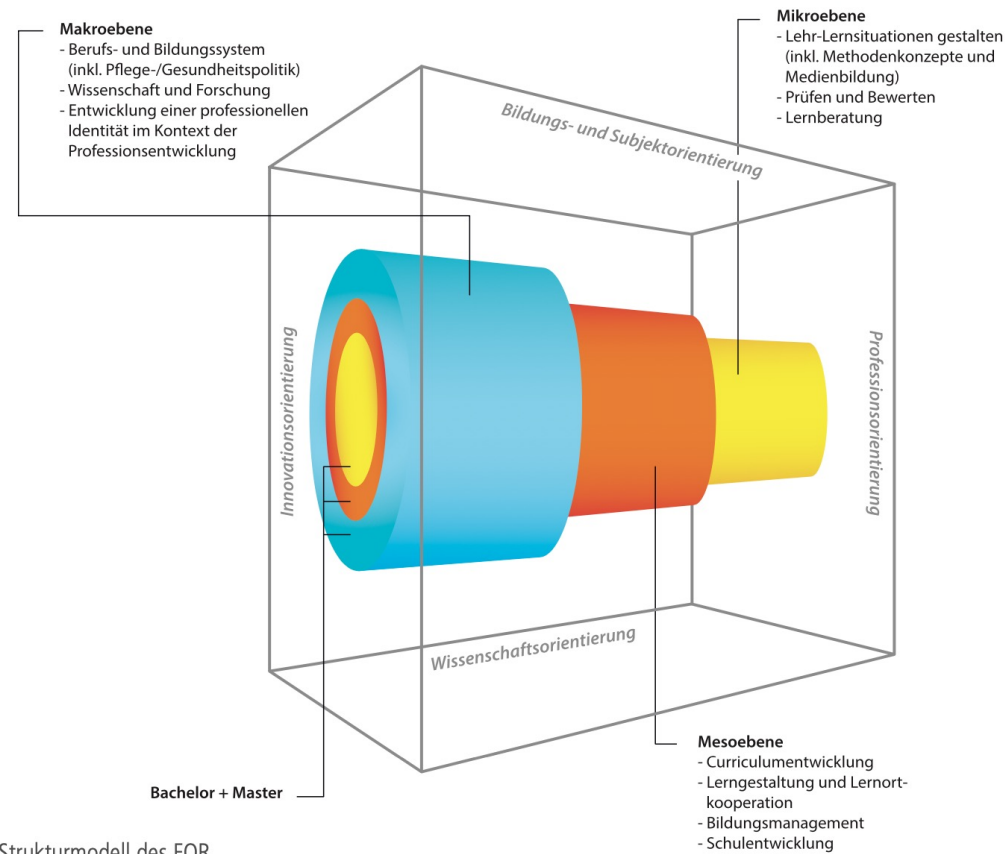


Abb. 3: Strukturmodell des FQR

(FQR 2019, 17)

# Europäischer Qualifikationsrahmen

## DigCompEdu kurz zusammengefasst

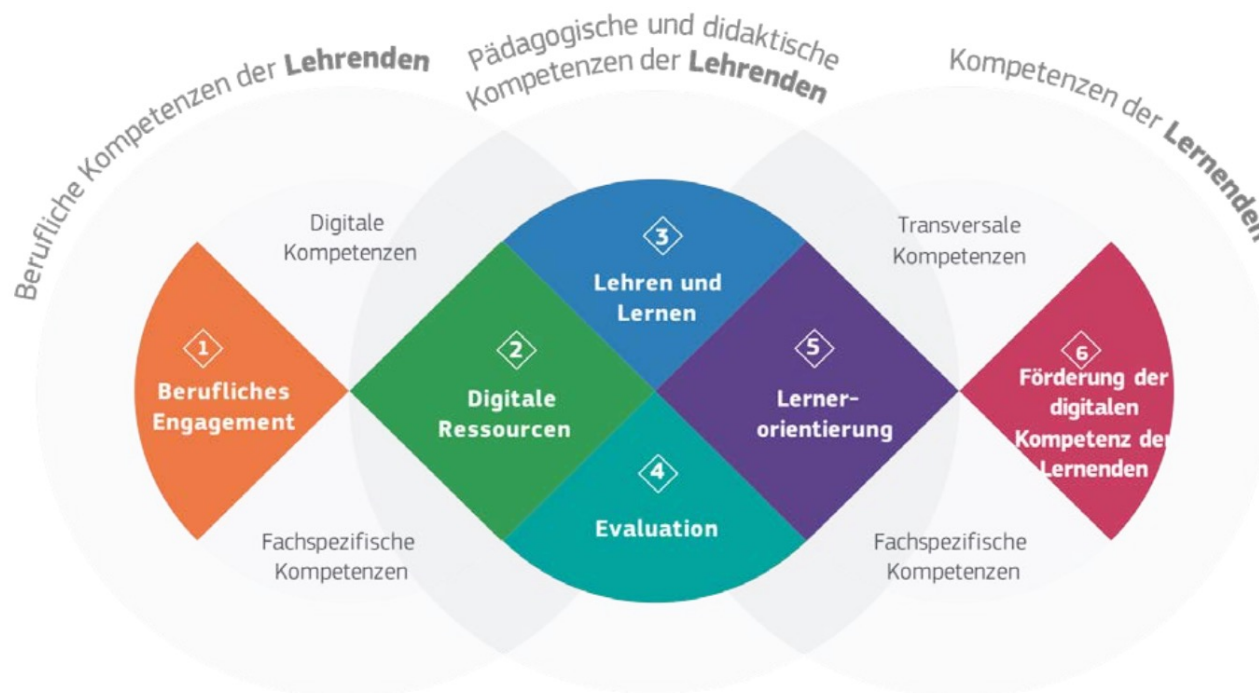


ABBILDUNG 2: GEBIETE UND UMFANG DES DIGCOMPEDU

(DigCompEdu 2017, 12)

# Ansatzpunkte für Kompetenzerwerb in simulationsbasierter Lehre



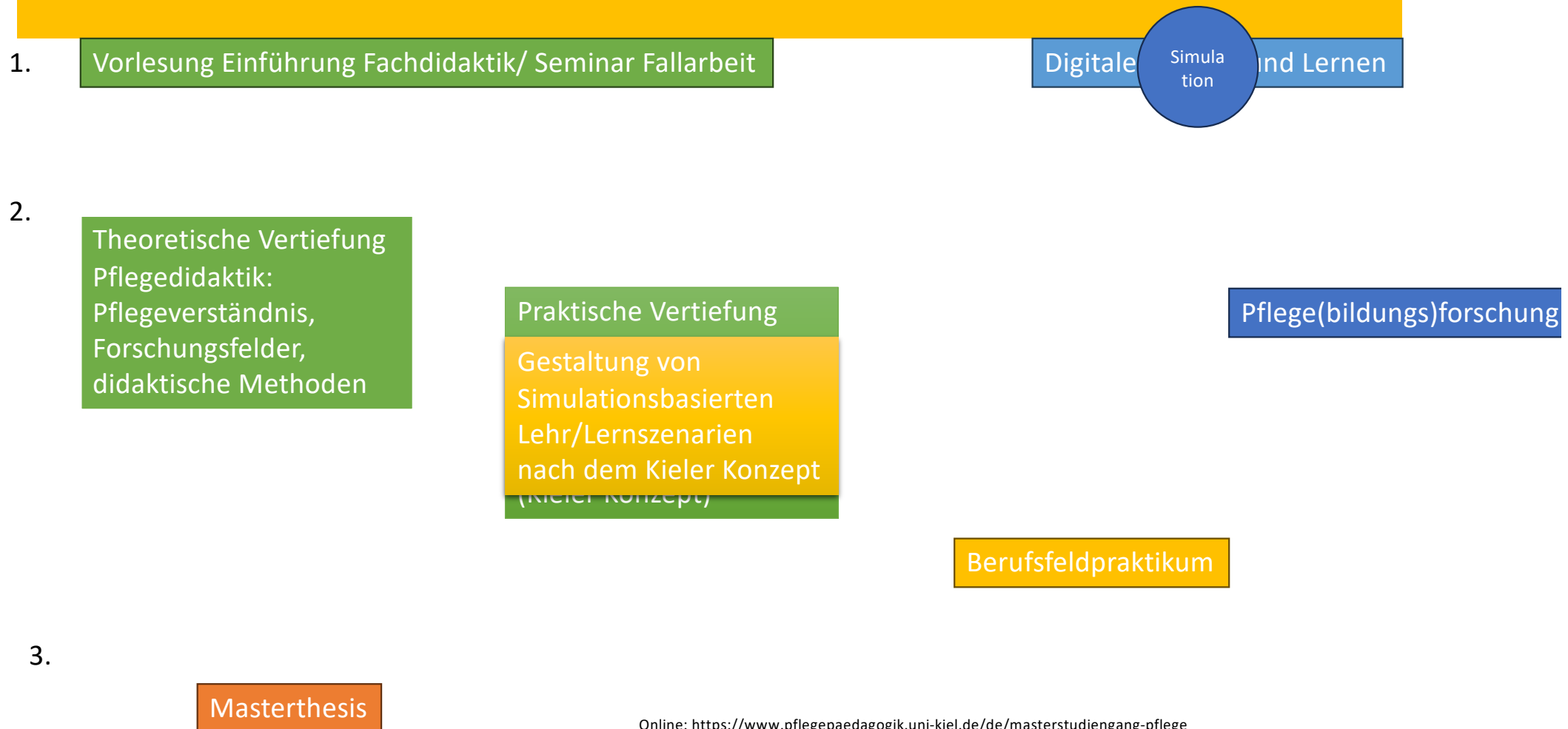
1 unter: <https://www.swm-pflegeschule-muenchen.de/aktuelles-detail/simulationsbasiertes-lernen-mit-nursing-anne/402>, online: 18.1.2025

2 unter: <https://www.medhochzwei-verlag.de/Shop/ProduktDetail/simulationsbasiertes-lehren-und-lernen-buch-978-3-86216-973-3>, online: 18.1.2025

3 unter: [https://www.psy.lmu.de/ffp/forschung/projekte\\_am\\_lehrstuhl/akt-pro/kmbd/index.html](https://www.psy.lmu.de/ffp/forschung/projekte_am_lehrstuhl/akt-pro/kmbd/index.html), online: 18.1.2025

4 unter: <https://www.lernwelten.info/markt-der-moeglichkeiten-simulationen-blended-learning/198-simulationsbasiertes-lehren-und-lernen-in-den-beruflichen-und-akademischen-aus-fort-und-weiterbildungen-des-gesundheitssektors.html>, online: 18.1.2025

# Lösungsansätze exemplarisch Phase 1: Kompetenzaufbau Pflegedidaktik am Beispiel Master Pflegepädagogik in Kiel (noch: 3 Semester, 90 ECTS)

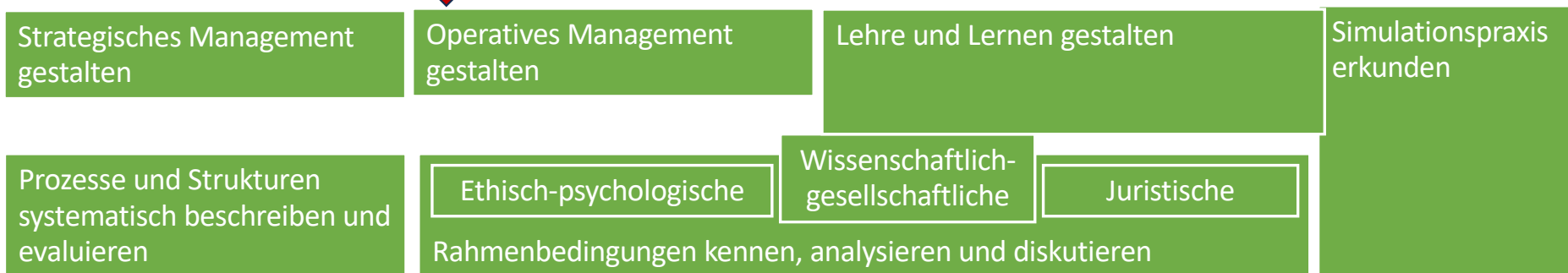


# Lösungsansätze exemplarisch Phase 1

- ✓ Teamstruktur am Lehrstuhl – verfügt jemand über Simulationsbasierte Kompetenzen oder nicht?
- ✓ Eigenes Lehrformat: Gleichwertig zu Schulischen Lehr/Lernformaten
- ✓ Geeignete Lehr/Lernumgebung: vorhanden/Kooperation
- ✓ Geeignete Gruppengröße (ca. 10 Studierende)
- ✓ Begleitende Evaluation

# Lösungsansätze exemplarisch Phase 3

- ✓ Instruktorfortbildungen (→ Gestaltung Lehr-Lern-Einheiten)
- ✓ Wissenschaftliche Qualifizierung (→ Entwicklung, Aufbau und Management von Simulationseinheiten bzw. -zentren)





## Diskussion: Pflegedidaktische Reflexionsfragen zur Lehrendenbildung Pflege/ Gesundheitsberufe & Simulation

- I. Wie lässt sich das Verhältnis von Pflegewirklichkeit und Simulation beschreiben?
- II. Welche Handlungsverständnisse sind für das konkrete Lehr-Lern-Szenarium relevant?
- III. Welches Lern- und Bildungsverständnis wird zugrunde gelegt?
- IV. Wie wird die Spannung aus Komplexitätserhöhung und pflegedidaktischer Reduktion gestaltet?

# Literatur

- Brühe, Roland; von Gahlen-Hoops, Wolfgang (2024): Handbuch Pflegedidaktik. Band II - Pflegedidaktisch denken. Bielefeld: transcript/utb.
- Dieckmann, Peter; Gaba, David; Rall, Marcus (2007): Deepening the Theoretical Foundations of Patient Simulation as Social Practice. In: Society for Simulation in Healthcare. Vol. 2, No. 3, pp. 183–193.
- Europäische Union (2017): Europäischer Rahmen für die digitale Kompetenz Lehrender (DigiCompEdu). Deutsche Übersetzung durch Goethe-Institut. Online: [https://joint-research-centre.ec.europa.eu/system/files/2019-09/digcompedu\\_german\\_final.pdf](https://joint-research-centre.ec.europa.eu/system/files/2019-09/digcompedu_german_final.pdf)
- Walter, Anja; Dütthorn, Nadin (Hrsg.) (2019): Fachqualifikationsrahmen Pflegedidaktik. Deutsche Gesellschaft für Pflegewissenschaft